

SICHERHEITSDATENBLATT

1. ZUBEREITUNGS- UND FIRMENKENNZEICHNUNG

1.1 Zubereitungsbezeichnung:

Konjugatverdünner, HRP-Konjugat und
Waschpuffer
(ProClin-Konzentration <0,05 %)

Bezeichnung des Kits:

SeroELISA™ Chlamydia IgA (113-01), SeroELISA™ Chlamydia IgG (111-01), SeroELISA™ Chlamydia IgM (112-01),
SeroCT™ IgG (181-01),
SeroCT™ IgA (183-01),
SeroCT™ RT IgG (1181-01),
SeroCT™ RT IgA (1183-01),
SeroCP™ IgG (191-01),
SeroCP™ IgM (192-01),
SeroCP™ IgA (193-01),
SeroCP™ RT IgG (1191-01),
SeroCP™ RT IgM (1192-01),
SeroCP™ RT IgA (1193-01),
SeroMP™ IgG (261-01),
SeroMP™ IgM (262-01),
SeroMP™ IgA (263-01),
SeroMP™ Recombinant IgG (1261-01),
SeroMP™ Recombinant IgM (1262-01),
SeroMP™ Recombinant IgA (1263-01),
SeroCP Quant IgG (291-01),
SeroCP Quant IgA (293-01),
SeroPertussis™ IgG (231-01),
SeroPertussis™ IgA/IgM (233-01),
SeroPertussis™ Toxin IgG (1231-01),
SeroPertussis™ Toxin IgA (1233-01),
SeroFIA™ IgG (511-01),
SeroFIA™ IgM (512-01),
SeroFIA™ IgA (513-01),
SeroFIA™ C. psittaci (570-01),
SeroFIA™ C. trachomatis (580-01),
SeroFIA™ C. pneumoniae (590-01),
SeroHSV1™ (240-01), SeroHSV2™ (250-01),
SeroHSV™ IgG (151-01), SeroHSV™ IgM (152-01)

1.2 Firmenbezeichnung:

Savyon Diagnostics Ltd.

3 Habosem St., Ashdod, 77610, Israel

Tel: +972.8.8562920 Fax: +972.8.8523176

E-Mail: info@savyondiagnostics.com

2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Zusammensetzung	CAS-Nr.	Gefahr.	Konzentration	Klassifikation Richtl. 67/548/EWG	Klassifikation Reg. 1272/2008
ProClin 300	55965-84-9	Ungefährliche Konzentration <0,05 %	<0,05 %	T.N R: 23/24/25-34-43-50/53 S:(2-)26-28-36/37/39-45-60-61	Acute Tox.3 H301 Acute Tox. 3 H311 Skin Corr.1B H314 Acute Tox.3 H331 Skin Sens. 1 H317 Aquatic Acute 1 H400 Aquatic Chronic 1 H410
-1. -5-CHLOR-2-METHYL-4-ISOTHIAZOLIN-3-ON) ProClin 300	26172-55-4				
2. 2-METHYL-4-ISOTHIAZOLIN-3-ON	2682-20-4				

WARNHINWEIS: Die Klassifizierung und die Risikowarnhinweise von Punkt 2 beziehen sich auf den Stoff. Die gleichen Informationen zur Zubereitung finden sich unter Punkt

3. GEFAHRENKENNZEICHNUNG

3.1 Klassifikation des Stoffes oder Gemisches

Das Produkt wird gemäß den in der EG-Verordnung 1272/2008 (CLP) dargelegten Regelungen (einschließlich nachfolgender Änderungen und Ergänzungen) als gefährlich klassifiziert. Das Produkt erfordert daher ein Sicherheitsdatenblatt, das die in der EG-Verordnung 1907/2006 dargelegten Regelungen, einschließlich nachfolgender Änderungen, erfüllt.

3.2 Verordnung 1272/2008 (CLP), einschließlich nachfolgender Änderungen und Anpassungen

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008	Europäische Richtlinien 67/548/EWG, 1999/45/EG, 2001/60/EG
-------------------------------	---

3.3 Risiken für die Gesundheit/Umwelt:

Nach Einatmen von Staub:	Kann Atembeschwerden hervorrufen.
Nach Hautkontakt:	Führt zu Verbrennungen. Kann bei Hautkontakt Sensibilisierung hervorrufen.
Nach Verschlucken:	Reizend, giftig

Weitere Angaben

Das Produkt sollte mit der für den Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsicht gehandhabt werden.

Umweltbezogene Angaben: Sehr giftig für Wasserorganismen

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Bei Hautkontakt:	Mindestens 15 Minuten lang mit reichlich Wasser spülen. Kontaminierte Kleidung und Schuhe entfernen. Arzt herbeirufen.
Nach Augenkontakt:	Mindestens 15 Minuten lang mit reichlich Wasser spülen. Angemessenes Spülen durch Auseinanderhalten der Augenlider mit den Fingern sicherstellen. Arzt herbeirufen.
Nach Verschlucken:	Den Mund mit Wasser auswaschen, sofern die Person bei Bewusstsein ist. Arzt herbeirufen. Auf keinen Fall Erbrechen herbeiführen.
Nach Einatmen:	Bei Einatmen an die frische Luft bringen. Bei Atemstillstand künstlich beatmen. Wenn das Atmen schwer fällt, Sauerstoff geben.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Löschmittel:	Geeignet: bei kleinen (beginnenden) Bränden Löschmittel wie „Alkoholschaum“, trockenes chemisches Löschpulver oder Kohlendioxid verwenden. Bei großen Bränden Wasser aus größtmöglicher Entfernung verwenden. Sehr große Mengen (Fluten) an Wasser in Form von Nebel oder Spray verwenden; feste Behälter mit großen Wassermengen
Besondere Risiken:	Gibt bei Feuer giftige Gase ab. Brennbare Flüssigkeit.
Spezielle Schutzausrüstung für Feuerwehrleute:	Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen, um Kontakt mit Haut und Augen zu vermeiden.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTEM VERSPRITZEN UND FREISETZEN

Personenbezogene Sicherheitsmaßnahmen:	Kontakt mit Substanz vermeiden. Bereich im Falle von Auslaufen oder Verspritzen evakuieren.
Umweltsicherheitsmaßnahmen:	Abgabe an das Abwasser verhindern.
Reinigungssysteme:	Den Bereich, in dem die Substanz verspritzt wurde, mit einer Lösung mit 10 % Natriumbisulfit in Wasser dekontaminieren. Dekontaminierte Lösung 30 Minuten lang stehen lassen und danach in Chemieabwasser gießen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Handhabung:	Dampf nicht einatmen. Kontakt mit Augen, Haut oder Kleidung vermeiden. Längere oder wiederholte Exposition vermeiden.
7.2 Lagerung:	An einem gut gelüfteten Ort fest verschlossen aufbewahren. Nur für befugtes Personal zugänglich machen.

8. PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG/ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION

Persönliche Schutzausrüstung bei Handhabung der Zubereitung:	
- Atemwege:	Obligatorisch bei Staubbildung.
- Hände:	Obligatorisch
- Augen:	Obligatorisch
- Haut:	Laborkittel.
Verunreinigte Kleidung unverzüglich wechseln. Hautschutzcreme auftragen. Nach Arbeiten mit der Substanz Hände und Gesicht waschen. Unter keinen Umständen am Arbeitsplatz essen oder trinken. Arbeiten unter Abzug vornehmen. Substanz nicht einatmen.	

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN DER ZUBEREITUNG

Erscheinungsbild:	Flüssigkeit
pH-Wert:	4,1
Siedepunkt/Siedebereich:	189 °C
Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	-40 °C
Flammpunkt:	>66 °C
Brennpunkt:	N. z.
Oxidationseigenschaften	N. z.
Dampfdruck	0,06 mmHg
Dichte:	1,03 g/cm ³
Verteilungskoeffizient	Log Kow: <3
Viskosität	58,5 Pa·s
Verdampfungsrate	<1
Löslichkeit	wasserlöslich
N. z. = Nicht zutreffend	

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Stoffe:	Oxidationsmittel, Reduktionsmittel (Amine), Mercaptane
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Stickstoffoxide, Schwefeloxide, Chlorwasserstoffgas.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Akute Toxizität der Substanz:	LD 50 Oral Ratte, weiblich 3.723 mg/kg
Lokale Wirkungen der Substanz:	Sehr giftig.
Lokale Wirkungen der Zubereitung:	Reizt die Augen und die Haut.

12. UMWELTBEOZOGENE ANGABEN

Verwenden Sie die Zubereitung gemäß der guten Laborpraxis und vermeiden Sie ein Verbreiten in die Umwelt.

Umweltbezogene Angaben	Keine Daten verfügbar

13. MASSNAHMEN ZUR ABFALLENTSORGUNG

Die aus der Verwendung der Zubereitung entstehenden Abfälle (verworfenen Produkte, kontaminierte Behältnisse etc.) sowie nicht verwendete Zubereitungen sollten gemäß den geltenden Vorschriften und Richtlinien der für das Labor zuständigen Behörden und gemäß den Vorschriften jedes einzelnen Landes entsorgt werden.

Die Entsorgung von Abwässern sollte gemäß den bestehenden lokalen Gesetzen und Vorschriften zur Gewässerverschmutzung erfolgen.

Verpackung

Entsorgung gemäß den offiziellen Vorschriften. Verunreinigte Verpackungen in gleicher Weise wie die Substanz selbst handhaben. Sofern nicht offiziell anders vorgeschrieben, können nicht verunreinigte Verpackungen wie Haushaltsabfall behandelt oder recycelt werden.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Informationen bezüglich des Versands der Zubereitung gemäß:

ADR - Europäisches Übereinkommen: 30. September 1957 – geändert am 1. Januar 1990

IATA-Gefahrgutvorschriften

- 14.1 UN-Nummer: N. z.
14.2 Korrekter UN-Versandname: N. z.
14.3 Transportgefahrenklasse(n) N. z.
14.4 Verpackungsgruppe: N. z.
14.5 Umweltgefahren: N. z.
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender N. z.
14.7 Transport in loser Schüttung gemäß Anhang II von MARPOL73/78 und IBC-Code: N. z.

15. ANGABEN ZU RECHTSVORSCHRIFTEN

EU	Beschränkung gemäß Anhang XVII der EG-Verordnung 1907/2006	Punkt 2
	Seveso-Kategorie	Keine
	Kandidatenliste (Art. 59 Verordnung 1907/2006)	Keine
	Genehmigung (Anhang XIV REACH)	Keine

ALTos a/s beurteilte am 12. Mai 2000, dass die Zubereitung nicht gemäß der EWG-Richtlinie 88/379/EWG klassifiziert ist.

Dieses Sicherheitsdatenblatt ist als Dienstleistung für Kunden/Anwender des Produkts bestimmt.

Gefahrensymbol und -zuweisung: Keine

Gerätesymbole und -bezeichnung:	1
Risiko-Sätze	-

Risiko-Sätze
Sicherheitsätze

EINECS-Nr: -

16. SONSTIGE ANGABEN

- Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß der folgenden Verordnung erstellt:
KLASSIFIZIERUNG UND REGELUNGEN FÜR DIE VERPACKUNG UND ETIKETTIERUNG
GEFÄHRLICHER ZUBEREITUNGEN GEMÄSS DEN VOM RAT UND DER KOMMISSION
DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFT ERLASSENEN RICHTLINIEN GEMÄSS EG-
Verordnung 1272/2008 (CLP) (einschließlich nachfolgender Änderungen und Ergänzungen).
- Die Informationen in Bezug auf den Stoff beruhen auf dem Sicherheitsdatenblatt des Stoffes,
das vom Hersteller bereitgestellt wird.
- Zweck dieses Sicherheitsdatenblattes ist es sicherzustellen, dass Anwendung, Lagerung,
Versand und Entsorgung der Zubereitung korrekt und sicher erfolgen. Alle enthaltenden
Informationen beruhen auf unserem Wissen über die Zubereitung am Datum der Erstellung
dieses Sicherheitsdatenblattes.

Erstellt von: Esti Sagiv

Datum: März 2015